


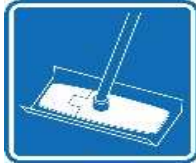



## Allgemeine Reinigungs- und Pflegeempfehlung für Touch von Forbo

Bauschlussreinigung	Reinigungsmittel/ Geräte/ Zubehör	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Belag maschinell mit einer Einscheibenmaschine oder einem Scheuersaugautomaten reinigen</li> <li>- Schmutzflotte aufnehmen</li> <li>- Mit klarem Wasser gründlich nachspülen</li> <li>- Schmutzflotte aufnehmen</li> <li>- Boden trocknen lassen</li> </ul> <p><b>Hinweis:</b> Das werkseitige Pflegefinish darf durch die Reinigung nicht entfernt werden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einscheibenmaschine oder Scheuersaugautomat</li> <li>- Weiche Schrubbbürste oder Microfaser-Borstenpad (z. B. IGEL-Pad von Fa. Floorstar)</li> <li>- Neutral-/ Intensivreiniger pH-Wert &lt;9</li> </ul>	 
<p><b>Erstpflege</b> Eine Erstpflege des Belages ist grundsätzlich nicht notwendig, kann aber in höher frequentierten Nutzungsbereichen sinnvoll sein. Dann kann eine höher dosierte Wischpflege oder eine geeignete weiche Beschichtung auf den vollständig sauberen und trockenen Bodenbelag nach Herstellerangaben aufgetragen werden.</p>		
Laufende Reinigung (Unterhaltsreinigung)	Reinigungsmittel/ Geräte/ Zubehör	
<p><b>a) Beseitigung von lose aufliegendem Schmutz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Saugen oder Feuchtwischen.</li> </ul> <p><b>b) Beseitigung von geringfügig haftenden Verschmutzungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sprühreinigung</li> <li>- Zu reinigende Bereiche nebelfeucht einsprühen</li> <li>- Den angelösten Schmutz über saugfähige Reinigungstextilien aufnehmen</li> </ul> <p><b>c) Beseitigung von haftenden Verschmutzungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Flächen im Zwei-Eimer-System mit Breitwischmopp reinigen (z. B. bei Flächendesinfektion)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Feuchtwischen Wischen mit Langflormopp oder Borstenmopp z. B. IGEL-Mopp von Fa. Floorstar oder Saugen</li> <li>- Wischpflegemittel/ Polymerwischpflege</li> <li>- Feuchtwischgerät</li> <li>- Wischpflegemittel/ Polymerwischpflege</li> </ul>	  
Laufende Reinigung (Unterhaltsreinigung)	Reinigungsmittel/ Geräte/ Zubehör	

## Allgemeine Reinigungs- und Pflegeempfehlung für Touch von Forbo

### d) Beseitigung von Begehsuren:

- Gehspuren und leichte Verschmutzungen nach Spray-Cleaner-Methode mit Einscheibenmaschine, Pad und Spray-Cleaner entfernen. Hierbei werden gezielt - auch partiell - Pflegesubstanzen auf den Bodenbelag gesprüht, Gehspuren entfernt und die Oberfläche wieder geschlossen.
- Regelmäßiges Polieren verdichtet die Oberfläche, erhöht die Strapazierfähigkeit und reduziert die Schmutzanhaftung.

### e) Zwischenreinigung

- Bei hartnäckigen Verschmutzungen Zwischenreinigung mit einer Einscheibenmaschine durchführen.
- Großflächen mit Scheuersaugautomat abfahren
- Randbereiche manuell reinigen

- Spraycleanerprodukte/Polymerwischpflege in empfohlener Anwendungskonzentration auftragen.
- Drucksprüher
- Einscheibenmaschine mind. 300 U/min. (z. B. Nilfisk 545) und Polierbürste (z.B. 3M)
- Neutral- / Intensivreiniger (pH-Wert < 9)
- Automatenreiniger für Linoleumbodenbeläge geeignet
- Einscheibenmaschine mit weicher Polierbürste oder Microfaser-Borstenpad (z. B. IGEL-Pad von Fa. Floorstar) oder Scheuersaugautomat mit weicher Schrubbbürste



## Allgemeine Reinigungs- und Pflegeempfehlung für Touch von Forbo

### Besondere Hinweise:

- Nach dem Verlegen sollte der Bodenbelag in Bereichen, die während der Bauphase stark frequentiert werden, durch geeignete Schutzabdeckungen (z.B. mit Protection Paper von Forbo) vor Beschädigungen geschützt werden.
- Jedes Linoleum kann durch Oxidation des enthaltenen Leinöls einen „Gelbstich“ den sogenannten Trockenkammerfilm entwickeln. Dieser verschwindet bei UV-Lichteinwirkung völlig, und das Linoleum erhält seine Originalfarbe. Dieser Trockenkammerfilm tritt allerdings wieder auf, wenn die Belagsoberfläche mit Teppichen oder Möbeln abgedeckt wurde, verschwindet aber auch wieder durch UV-Lichteinwirkung.
- Ausreichende textile Sauberlaufzonen (z.B. Coral von Forbo Flooring Systems) von mindestens 4 bis 6 laufenden Metern können den Schmutzeintrag im Objekt um bis zu 80% reduzieren und somit den Nutzwert des Belages und die Reinigungskosten erheblich beeinflussen.
- Vermeiden Sie Staufeuchte unter Einrichtungsgegenständen jeglicher Art. Aufstandsflächen von Mobiliar sind mit geeigneten Unterlagen zu schützen.
- Die Auswahl von geeigneten Stuhl-/ Möbelrollen (DIN EN 12529 „Räder und Rollen – Möbelrollen - Rollen für Drehstühle - Anforderungen“) sowie geeignete Stuhl- und Möbelgleiter hat erheblichen Einfluss auf das Erscheinungsbild (z. B. Resteindrücke) und den Nutzwerterhalt der Bodenbeläge. Für elastische Bodenbeläge werden Stuhlrollen mit weicher Lauffläche (Typ W) und auch weiche Stuhl- und Möbelgleiter wie Filzgleiter oder z. B. spezielle „Floorcare-Schongleiter“ von Fa. VS Möbel, Tauberbischofsheim [www.vs-moebel.de](http://www.vs-moebel.de) empfohlen.  
Die Auflagefläche von Stuhl- und Möbelgleitern sollte an den Kanten abgerundet sein und planeben aufliegen. Scharfkantige Möbelgleiter können zu Beschädigungen an Bodenbelagskonstruktionen führen. Stuhlrollen, Stuhl- und Möbelgleiter müssen regelmäßig gewartet werden.
- Spitze Gegenstände, wie z. B. auch Stilettoabsätze, die mit einer hohen Punktlast auf die Bodenbelagskonstruktion einwirken, können Beschädigungen des Bodenbelages verursachen.
- Die Rutschhemmung wird maßgeblich durch den Schmutzeintrag, die Reinigungshäufigkeit und die verwendeten Reinigungs-/Pflegemittel beeinflusst. Bitte beachten Sie ggf. die allgemeinen Unfallverhütungsvorschriften der GU (Gemeindeunfallverbände) bzw. BGR 181. Die Reduzierung von Reinigungsmaßnahmen kann aufgrund von vermehrtem Schmutzaufkommen (Sand-/ Staubeintrag) zu Hygiene- und Glätteproblemen führen.
- Verwenden Sie nur geeignete Reinigungsmittel, keine Scheuerpulver, Säuren, Sanitärreiniger oder starke Lösungsmittel. Bitte nur aufeinander Abgestimmte System-Produkte eines Herstellers für die verschiedenen Reinigungsarten verwenden.
- Hand- und Gerätedesinfektionsmittel können aufgrund ihres hohen Lösungsmittelgehaltes Verfleckungen verursachen, diese lassen sich aber in der Regel z. B. im Spray-Cleaner-Verfahren entfernen. Eingefärbte Wunddesinfektionsmittel können irreversible Verfärbungen verursachen.
- Spezielle Einsatzbereiche, wie z. B. Doppelboden- und ableitfähige Konstruktionen, erfordern eine individuelle Empfehlung und Beratung. Entsprechende Reinigungs- und Pflegeempfehlungen können angefordert werden.

Diese Hinweise erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Stand 11/2009

Deutschland  
+49 (0) 52 51-18 03-213  
awt@forbo.com

Österreich  
+43 (0) 13 30 92 01  
info.austria@forbo.com